



Protokoll zur FSR–Sitzung vom 20.06.2007

Teilnehmer: 11 von 17 , Sitzungsleiter: Thomas, Protokollführer: Sebastian

Sitzungsbeginn: 19:05 Uhr, Sitzungsende: : 21:30 Uhr

Anwesende: Alex, Nancy, Katrin, Kathleen, Andre, Thomas, Sebastian, Sören, Christoph, Christian U., Florian

Ruhende: Benjamin Fritsch, Georg Fritzsche, Michael Raitza, Martin Franke

Gäste: keine

1. Überprüfung gefasster Beschlüsse

Alles OK!

2. Berichte aus den Gremien

Konzil: Es fand die Wahl zum Sitzungsvorstand des Konzils und die Wahl der studentischen Senatoren statt. Sitzungsvorstand wurde Steffen Lehmann, der als einziger für den Posten kandidiert hat. Die acht studentischen Senatoren von insgesamt zehn Kandidaten wurden: Manuela Kaufmann, Matthias Lutterbeck, Andreas Ernst, Michael Moschke, Nick Wagner, Andreas Mogwitz, Gregor Fiedler und Christoph Lüdecke.

PA MedienInf + Inf: Es wurden mehrere WH2-Anträge besprochen.

Es kam wieder das Doppeldiplom mit der Ecole de Paris zur Sprache. Den in Frankreich angebotenen Lehrveranstaltungen soll der Informatik-Bezug fehlen. Es wird nun geprüft und nachgewiesen, dass der Bezug zur Informatik vorhanden ist. Kathleen wird sich dazu mit einer Studentin in Verbindung setzen, die an diesem Programm im Moment teilnimmt. Es soll eine klare Übersicht geschaffen werden, was eindeutig der Informatik zuzurechnen ist und damit angerechnet werden kann. Die bisherigen Teilnehmer des Programms sind davon nicht betroffen, da es Bestandsschutz gibt.

3. Struktur

[Katrin erscheint zur Sitzung]

Uniplaner: Die Uniplaner für das kommende Semester sollten organisiert werden. Christian spricht mit dem Unimarketing. Sebastian wird mit der TKK direkt in Kontakt treten.

Nebenfachsvorstellung: Die Veranstaltung war sehr gut besucht.

Es wurden zwar nur 10 Gebiete durch Studenten vorgestellt. Trotzdem war es eine sehr gelungene Veranstaltung. Danke Christian Ulbrich.

4. T-Shirts

Florian berichtet über seine Unterhaltung mit der Kopie. Diese hat empfohlen weniger Farbkombinationen zu nehmen um das ganze einfacher zu gestalten. Florian hat noch bei einem weiteren Anbieter angefragt, wartet jedoch noch auf das genaue Angebot.

Es wird über die Vor- und Nachteile der verschiedenen Anbieter diskutiert. Kathleen spricht sich gegen die Kopie aus, da die schlechten Erfahrungen im letzten Jahr sich nicht wiederholen sollen.

Die für den Druck der T-Shirts benötigte Grafik ist fast fertig vektorisiert.

Bis zur nächsten Sitzung muß die Farbauswahl und auch die Auswahl des Druckshops stehen. Die Abstimmung läuft per Mailverteiler.

Es muß noch ein Plakat erstellt werden. Alex läßt seiner Kreativität freien Lauf und kümmert sich um den Webshop.

[Christian verläßt die Sitzung]



5. **ESE**

Die Finanzplanung wird von Christoph bis zur nächsten Sitzung erstellt.
Die Stadtführung wird diesmal etwas anders gestaltet. Lasst euch überraschen.
Es werden weitere Kleinigkeiten diskutiert.

6. **EVA**

Die EVA ist fast abgeschlossen. Großes Lob an Sandro, die Kommentare waren noch nie so schnell da.
Jemand muß die Bögen wegbringen. Sören übernimmt dies wieder.
Sebastian muß sich zur Absicherung des Status' fakultätsintern mit dem Datenschutzbeauftragten in Verbindung setzen.
Die Unterschriftenlisten müssen auf Vollständigkeit geprüft werden.

7. **Verkehrszählung/-anbindung**

Heute von 8:00 - 16:00 Uhr wurde eine Verkehrszählung in Eigeninitiative des FSR durchgeführt.
Es wurden ca. 2200 Personen, die die Straße überquerten, und 3000 Fahrzeuge gezählt. Es sind klare Spitzen in der Auswertung zu erkennen, die auf den Beginn und das Ende der Mittagspause schließen lassen.
Das ganze sollte auf der Homepage publiziert werden. Andre übernimmt das.
Sebastian kommuniziert die Ergebnisse an Prof. Spallek.
Die Vordrucke für die Unterschriftenliste müssen noch ausgedruckt und ausgehangen werden.
Wir danken Hans-Jakob Holtz für die vielen Vorschläge zur Umlegung der Bus-Linien.

8. **Lange Nacht der Wissenschaft**

Kathleen überprüft noch offene Aufgaben und sucht Freiwillige.
Der Stand der Fakultät muß während der Führungen beaufsichtigt werden. Andre fühlt sich dafür verantwortlich.
Der 10. Raum muß beaufsichtigt werden. Thomas wirft ein Auge darauf.
Der Logoworkshop von 20:00 - 21:00 Uhr wird von Alex betreut.
Die Technik für das spielen mit Logo im Foyer wird von Alex beaufsichtigt. Wir verwenden dafür die Zwiebel. Der Beamer kommt, wie besprochen, aus dem FRZ. Die Ergebnisse sollen über den Kyocera ausgedruckt werden und auch für alle als Animation auf eine Leinwand projiziert werden. Als Belohnung wird es dafür Gummibärchen geben (3 Packungen).
Die Codebreaker PDFs müssen noch gedruckt werden. Als Stifte nutzen wir unser großes Repertoire an Filzstiften.
Die Technik ist fast vollständig. Nancy kontaktiert noch Stefan Hermsdorf um ein langes S-Video-Kabel zu organisieren.
Die Beamer, sowie Kamera wurden von Christian Pfaab besorgt. Danke dafür
Wir müssen auch ein Auge auf die Präsentation von Dr. Ribbecke werfen, jedoch ist keine direkte Betreuung notwendig.
Die Lange-Nacht-Shirts werden von Kathleen organisiert. Bitte kommt in Nachtwanderungs- oder Fachschafts-Shirts.
Christoph kümmert sich um das Sokoban. Das Sokobahnfeld soll aus 10 leeren Colakisten bestehen. Es wird auch Malerkrepp benötigt.

Kathleen beantragt einen Finanzrahmen von 70 € für leere Kisten und Gummibärchen und Malertape.

Abstimmung: ja: 10, nein: 0, Enth.: 0

→ Antrag angenommen

9. **Sonstiges**



Tag der Fakultät: Es sind 11001 Freibier vernichtet worden.

Kathleen merkt an, dass kaum jemand aus dem FSR bei den Veranstaltungen tagsüber anwesend war. Der FSR sollte zu solchen Fakultätsevents stärker präsent sein.

Fachgebietsvorstellung: Es läuft alles. Die Mails sind raus.

Katrin geht noch in die Vorlesungen um die Veranstaltung zu bewerben.

Praktikum Medieninformatik: Nancy merkt an, dass dieses Praktikum zu sehr auf den IE geprägt. Er scheint hier Maß aller Dinge zu sein. Sie findet, dass hier mehr Wert auf die Standardkonformität gelegt werden sollte, damit die Studenten nicht die Hälfte der Zeit mit BugFixen für den IE beschäftigt sind. Nancy wird ein persönliches Gespräch mit Dipl. Med-Inf. Anett Mitschick führen, und hofft auf die Unterstützung des FSR.